

Presseverlautbarung

Flüchtlingslager Rukban, Verrat und die Rücksendung der Vertriebenen in den vorherigen Zustand

(Übersetzung)

Die Syrische Beobachtungsstelle für Menschenrechte berichtete, dass vier Familien das Lager Rukban an der Ostgrenze Syriens zu Jordanien und dem Irak verlassen haben. Außerdem wurde die Ausreise von 18 Familien und 19 Jugendlichen in sechs Gruppen in vom Regime kontrollierte Gebiete dokumentiert. Dutzende Familien warten auf die Sicherheitsgenehmigung der „Maghawer Al-Thawrah“ Fraktion, um das Rukban Lager verlassen zu können.

Laut Syrische Beobachtungsstelle für Menschenrechte begann die Flucht aus dem Lager nachdem das syrische Regime die zwei Wochen andauernde Belagerung des Lagers Rukban im Dreiländereck mit dem Irak und Jordanien verschärft und den Zugang zu Grundbedürfnissen und die Einfuhr von Lebensmittel- und Medikamentenfahrzeugen in das Lager verhindert hatte. Damit sind Nahrungsmittel, Medikamente und Kraftstoff, die bereits zu exorbitanten Preisen angeboten wurden, in den Verkaufsstellen erschöpft.

Mehr als 10 000 vertriebene Syrer, größtenteils Frauen und Kinder, leben im Lager Rukban unter katastrophalen Bedingungen. Bewohner des Lagers berichten, dass Regimetruppen und russische Kontrollposten Händler aus regimekontrollierten Gebieten daran hindern das Lager mit Lebensmitteln, Medikamenten und Milch für Kinder zu beliefern. Agentur Anatolien berichtet davon, dass Bäcker zur Deckung des Brotbedarfs im Lager Futterkleie verwenden mussten.

Trotz alledem hat es das Regime nicht geschafft, das Lager zu schließen und die Vertriebenen wieder unter seine Tyrannei zu zwingen. Das Lager wird nicht zum ersten Mal belagert. Auch davor wurde es viele Male und sogar mit der Unterstützung des jordanischen Regimes belagert. Insbesondere nach dem Bombardement an der syrisch-jordanischen Grenze im Jahr 2016 schloss Jordanien seine Grenzen und hinderte wehrlose Zivilisten ins Land zu kommen. Anfang Juni 2019 forderte Jordanien die Flüchtlinge auf unter die Kontrolle des Regimes zurückzukehren. Nach Ansicht des jordanischen Außenministers, Ayman Safadi, besteht die Lösung für das Lager Rukban darin, seine Bewohner unter die Kontrolle des kriminellen Regimes, vor dessen Tyrannei und Unterdrückung sie geflohen waren, zurückzuschicken.

Inzwischen spricht die Türkei auch schon von der Rückkehr der Flüchtlinge, denen sie zuvor Schutz zugesichert und versprochen hatte, und zwar nachdem diese die

wirtschaftlichen Probleme und Krisen des Landes mitgetragen haben. Gleichzeitig sind in Europa die Hetz- und Rassismus-Kampagnen gegen syrische Flüchtlinge so weit fortgeschritten, dass ihre Deportation in die Heimat gefordert wird.

All dies zielt darauf ab, die Vertriebenen wieder in die Wiege des Tyrannen zurückzutreiben, um die gesegnete Asch-Scham-Revolution zu unterdrücken, so wie es Amerika und seine Handlanger seit Beginn der Revolution von Ländern und Agenten verlangten. Sie bedienten sich boshafter Täuschung, mobilisierten all ihre Werkzeuge und Fähigkeiten, um das ehrenwerte Volk von Asch-Scham dem Willen des Kufr-Oberhauptes, Amerika, zu unterwerfen. Politische Lösungen dienten dazu die Revolution zu beenden und die immensen Opfer des Volkes zunichte und erfolglos zu machen. Nur um dann wieder zu den offiziellen internationalen Beziehungen zurückzukehren, als wäre nie etwas passiert!

Wir wiederum rufen unser Volk in Asch-Scham dazu auf, trotz aller Widrigkeiten standhaft zu bleiben und unerbittlich an seinen Prinzipien festzuhalten, auf denen diese gesegnete Revolution gründet. Dazu zählt der Sturz des Regimes mit all seinen Säulen und Symbolen sowie die Ablehnung jeglicher Art von Verhandlungen. Weiters zählt dazu, sich von allen Regimen und Ländern, wie dem türkischen Regime und den Golfregimen, die sich gegen das Volk von Asch-Scham und seine Revolution verschworen haben, loszulösen.

Schließlich und vor allem rufen wir dazu auf, daran zu arbeiten, ein System zu schaffen, das Gerechtigkeit, Würde und Fürsorge unter allen Menschen verbreitet. Dies ist das großartige System des Islam, das Kalifat nach der Methode des Prophetentums, mit dem man Ruhm auf dieser Welt und im Jenseits erlangt.

﴿يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا اسْتَجِيبُوا لِلَّهِ وَلِلرَّسُولِ إِذَا دَعَاكُمْ لِمَا يُحْيِيكُمْ وَاعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ يَحُولُ بَيْنَ الْمَرْءِ وَقَلْبِهِ وَأَنَّهُ إِلَيْهِ تُحْشَرُونَ﴾

„O ihr, die ihr glaubt, hört auf Allah und den Gesandten, wenn er euch zu etwas aufruft, das euch Leben verleiht, und wisset, daß Allah zwischen den Menschen und sein Herz tritt, und daß ihr vor Ihm versammelt werdet.“ [Al-Anfal 24]

Frauenabteilung im Zentralen Medienbüro von Hizb ut Tahrir

